

Michèle Jäggi
In primo loco – Geschichte der Medizinischen Fakultät
Zürich 1833–2003

Presseinformation



Michèle Jäggi | In primo loco | 120 Seiten | Hardcover | inkl. CD-ROM
CHF 42.00 | Euro 28.40 | ISBN (10) 3-907625-16-1 | ISBN (13) 978-3-907625-16-3

»Die Fortschritte der Medizin sind ungeheuer. Man ist seines Todes nicht mehr sicher.« Hermann Kesten (1900–1996)

Als Forscher und Lehrer stehen die Professoren – und die wenigen Professorinnen – an vorderster Front des Geschehens: bei den Patienten, im Forschungslabor und im Hörsaal. Als Mitglieder der Medizinischen Fakultät können sie mit Beschlüssen und Richtlinien das Handeln all jener beeinflussen und mitbestimmen, die mit der medizinischen Ausbildung zu tun haben, auf dem Gebiet der Forschung tätig sind oder Dienst an anderen leisten.

Die vorliegende Chronik umfaßt 170 Jahre Geschichte und Geschichten. Sie ist dem ›Dach‹ über dem geschäftigen Treiben in den Universitäts- und Spitalgebäuden gewidmet, in erster Linie aber jenen Menschen, die das Wort ›Fakultät‹ mit Leben erfüllen.



Michèle Jäggi, 1974, lic. phil., ist Historikerin und Kunsthistorikerin. Sie arbeitet seit 2000 in verschiedenen Anstellungen an der Universität Zürich, unter anderem im Universitätsarchiv. Michèle Jäggi lebt in Baden/Schweiz.